

Vortrag: Einblicke in die Weltklimaschutzkonferenz

LAATZEN. Yamina Probst ist am Mittwoch, 18. Juni, ab 18 Uhr zu Gast im Frauenzentrum Laatzen, Hildesheimer Straße 85. Die junge Klimaschützerin war für die Naturschutzjugend des NABU Delegierte bei der letzten Weltklimaschutzkonferenz in Baku. In ihrem Vortrag spricht sie über die aktuellen Entwicklungen und zivilgesellschaftliche Aktivitäten zum Klimaschutz. Sie gibt einen Einblick in die internationalen Beschlussfassungen und beschreibt wie Hoffnungen, Zusammenarbeit, aber auch Machtspiele, Korruption und Inszenierungen die Verhandlungen bestimmen. So sehr der Klimaschutz in den aktuellen Debatten in den Hintergrund getreten ist, so vielfältig findet aber nach wie vor klimapolitisches Engagement statt, so die Referentin. Der Eintritt ist frei.

■ **Frauen können sich unter (0511) 89885820 oder info@frauenzentrum-laatzen.de anmelden.**

Tag des offenen Clubschiffs

PATTENSEN. Für alle die kein eigenes Boot haben, stellt der Segelclub Calenberg den Mitgliedern ein Clubschiff am Steinhuder Meer kostenlos zur Verfügung. Es ist ausgestattet mit Rollfock und Elektromotor und hat mit sechs Meter Länge die ideale Größe für dieses Segelrevier. Am Sonntag, 15. Juni, veranstaltet der SCC einen Tag des offenen Clubschiffs, zu dem auch Nicht-Mitglieder eingeladen sind.

■ **Anmeldungen und Informationen unter (05101) 13555.**

Gehört Hemmingen ab 2027 zu einem Naturpark?

Acht Städte und Gemeinden sollen den **NATURPARK DEISTER UND CALENBERGER LAND** bilden. In diesem Monat will sich der Rat in Hemmingen zu dem Projekt positionieren.

Blick vom Vörier Berg aufs Calenberger Land: Teile des Gebietes sollen zum Naturpark erklärt werden.
Foto: Andreas Zimmer

HEMMINGEN. Hemmingen soll mit sieben weiteren Kommunen zum Naturpark Deister und Calenberger Land gehören.

Wir fassen den aktuellen Stand der Diskussion in Fragen und Antworten zusammen.

- **Was ist ein Naturpark?**
Es ist ein großes Gebiet, das der Erholung, aber auch dem Schutz der Kulturlandschaften gehört und den nachhaltigen Tourismus fördern soll.
- **Welche Städte und Gemeinden sollen dazugehören?**
Es sind acht: Barsinghausen, Gehrden, Hemmingen, Pattensen, Ronnenberg, Seelze, Springe und Wennigsen.
- **Was haben Bürger und Bürgerinnen von einem Naturpark?**
Sie können zum Beispiel erneuerte oder neu angelegte Wanderwege sowie Natur- oder Kulturpfade nutzen. Sie können auch öffentliche Ausstellungen über Natur und Kultur in Naturparkhäusern besuchen.
- **Gibt es neue Auflagen?**
„Es gibt keine neuen Restriktionen“, betonte Regionsdezernent Jens Palandt (Grüne) jüngst bei der Präsentation des Projektes in einem Ratsausschuss in

Hemmingen. Es werden auch keine neuen Schutzgebiete ausgewiesen.

- **Gibt es in der Region Hannover schon einen Naturpark?**
Ja, seit 1974 gibt es den Naturpark Steinhuder Meer. In Niedersachsen gibt es insgesamt 14 Naturparke.
- **Warum ist der Naturpark jetzt ein Thema?**
Die Regionsversammlung hatte die Verwaltung 2024 aufgefordert, zu prüfen, ob ein solches Projekt sinnvoll ist oder gestoppt werden soll. Bis spätestens Herbst 2025 sollen alle acht Räte ihre Meinung dazu abgeben. Damit ist der Naturpark noch nicht beschlossen. In Hemmingen soll der Rat am 26. Juni den Bürgermeister ermächtigen, mit der Region und Kommunen im Calenberger Land Gespräche zu führen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung diskutierte das Thema am 12. Juni, öffentlich im Rathaus Hemmingen-Westerfeld. 2026 soll eine Arbeitsgemeinschaft gebildet werden. 2027 könnte der

Naturpark in den Räten und der Regionsversammlung beschlossen werden.

- **Wie sind die ersten Reaktionen?**
Kritik gibt es zum Beispiel in Gehrden von Landwirten und Förstern, die zusätzliche Verbote und Auflagen befürchten. In Hemmingen bezeichnet CDU-Fraktionschef Ulf Konze das Vorhaben als „ein Stück Absurdistan“. Die Region lasse bis zu 260 Meter hohe Windräder in großer Zahl zu und sage wenige Wochen später, das Gebiet solle ein „touristischer Magnet“ sein. Für Hiddestorf, wo zu den bestehenden Windrädern weitere hinzukommen sollen, mahnt Konze zu besonderer Sorgfalt, sonst sei der Naturpark ein „Rohrkrepierer“. Bevor der Rat in Hemmingen über den Naturpark beschließt, sei eine Bürgerversammlung in Hiddestorf notwendig.

Für Jens Palandt sind Windräder und Naturpark kein Widerspruch. Er verweist als Beispiel auf die Wedemark: Dort würden gleichzeitig ein Land-

schaftsschutzgebiet und mehr als 30 Windräder geplant.

- **Welche Kosten kommen auf die Stadt Hemmingen zu?**
Das hängt davon ab, welche Projekte Hemmingen zum Naturpark beisteuern will. Träger des Naturparks wird die Region. Der Naturparkplan umfasst einen Zeitraum von fünf bis zehn Jahren und ist verbindlich. Der Naturpark Steinhuder Meer ist jährlich mit 1,2 Millionen Euro kalkuliert – mit Geld, das auch die Stadt Hemmingen über die Regionsumlage zahlt. Nach Palandts Angaben muss der neue Naturpark anfangs mit weniger Personal auskommen. Es seien aber Zuschüsse von Land, Bund und EU zu erwarten.
- **Warum ist das Gebiet eigentlich so groß?**
Um einen Naturpark zu gründen, müssen rund 40 Prozent der Fläche bereits als Natur- oder Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen sein. Mit dem Deister allein reicht die Fläche nicht aus. Aber mit den acht Kommunen sind es Palandt zufolge mehr als 50 Prozent.

GRAMANN
Hannoversche Landschlachterei

AHRBERG
beste Meisterqualität seit 1896

WERKSVERKAUF IN PATTENSEN

Unsere Wochenangebote vom 17.06. - 21.06.2025

Hackfleisch gemischt aus bestem Rind- und Schweinefleisch	100 g 1,29 €	Spare Ribs frisch oder vorgegart in leckerer Barbecue-Marinade	100 g 0,99 €	Frischkäse verschiedene leckere Sorten	100 g 1,49 €
---	-------------------------------	--	-------------------------------	--	-------------------------------

Unsere Monatsangebote vom 10.06. - 27.06.2025

jeden Dienstag	10 % auf das gesamte Thekensortiment außer Angebote und Imbiss	jeden Donnerstag	1/2 Hähnchen oder Hähnchenschenkel frisch gebraten und knusprig	6,40 € 2,50 €
jeden Mittwoch	1 kg Thüringer Mett sowie 10 Brötchen und 1 Zwiebel	nur 10 €	jeden Freitag	20 % auf Rindersteaks Wählen Sie aus Hufsteak, Rumpsteak, Entrecôte und Rinderfilet

Gramann Ahrberg Werksverkauf | **Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen**
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr
www.gramann-ahrberg.de | [gramann_ahrberg](https://www.instagram.com/gramann_ahrberg) | [Gramann.Ahrberg](https://www.facebook.com/Gramann.Ahrberg)

Glühender Schmerz: Wenn Rheuma die Gelenke angreift

Diese bewährten Arzneitropfen sollten Sie kennen!

Brennende, stechende Schmerzen im Knie, in der Hüfte oder den Fingern – Millionen Menschen kämpfen mit rheumatischen Gelenkschmerzen! Die gute Nachricht: Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen speziellen Arzneistoff, der genau hier wirksame Hilfe leistet (in Rubaxx, Apotheke).

Unsere Gelenke machen vor allem im Alter häufig Probleme. Die meisten Betroffenen leiden unter Knieschmerzen. Kein Wunder, trägt das Knie doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Auch kleine Gelenke, z. B. in den Fingern, können Schmer-



„Ich hatte starke Probleme beim Laufen und konnte kaum sitzen. Nachdem ich Rubaxx nahm, sind die Schmerzen nach zwei Wochen komplett verschwunden!“ – Gertrud M. –



zen verursachen und Greifen oder Schuhe binden schnell zur Qual machen. Betroffene haben dann nur einen Wunsch: endlich Schmerzlinderung! Hilfe kommt aus der Apotheke mit den Rubaxx Arzneitropfen. Darin ist ein spe-

zieller Wirkstoff namens Rhus toxicodendron aufbereitet.

Schmerzlindernde Wirkung

Das Besondere an Rhus toxicodendron: Der Wirkstoff ist heute gut erforscht und wird

wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen besonders geschätzt.

Aber auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen verschafft er Linderung.

Wirksam und gut verträglich

Mit modernsten Methoden wird der Wirkstoff in Deutschland zu den Arzneitropfen Rubaxx aufbereitet. Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Tabletten müssen dagegen erst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg durch den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Vorteil: Rubaxx lässt sich individuell und je nach Schmerzintensität dosieren. Die Arzneitropfen wirken 100 % natürlich und haben keine bekannten schweren Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten. Damit sind sie auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Rubaxx ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

Wussten Sie schon...?

Bei wiederkehrenden Gelenkschmerzen nehmen Betroffene oft eine unbewusste Schonhaltung ein. Dies kann zu einer Fehlbelastung der Gelenke und somit zur Verstärkung der Beschwerden führen – ein wahrer Teufelskreis! Das spezielle Arzneimittel Rubaxx schenkt Schmerzgeplagten Hoffnung, denn es kann rheumatische Gelenkschmerzen wirksam und schonend lindern (Apotheke, rezeptfrei).



Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
(PZN 13588561)